

# Individuen, Interaktionen, Konventionen und die Beschreibung kommunikativer Räume

(10.6.2015)

[http://www.dh-lehre.gwi.uni-muenchen.de/wp-content/uploads/2015/06/1433337674\\_Modell\\_komm\\_Raum\\_Frankfurt\\_oder.pdf](http://www.dh-lehre.gwi.uni-muenchen.de/wp-content/uploads/2015/06/1433337674_Modell_komm_Raum_Frankfurt_oder.pdf)

# Gliederung

1. Hermeneutik der Variation

---

2. Kontextualisierung im kommunikativen Raums
2. Zwei epistemische Ebenen
  - 2.1 Die Ebene des Sprachwissenschaftlers (= Experte)
  - 2.2 Die Ebene des Sprechers (= Laie)
3. Forschungsauftrag in Zeiten der Digital Humanities

# historische Konventionen

als solche variabel; Variabilität äußert sich

➤ in der Interaktion

➤ durch konkrete Individuen

Varianten lassen sich in der Interaktion beobachten

aber Status einer Variante unklar:

- okkasionell (einmalig)
- habituell (individuelle Gewohnheit )
- konventionell (sozialer Usus)

# Perspektive des Linguisten

- Individuen
  - = Sprecher
- Interaktionen, kommunikative Handlungen
  - = Sprechen
- Konventionen
  - = Sprachen, in Gestalt spezifischer Varietäten (Dialekte, Alltagssprache, Standard usw.)

# deutsche Varianten im italienischen Diskurs

## Beispiel

In generale io e le mie amiche italiane, quando parliamo in italiano, usiamo spesso parole in tedesco, oppure "deutschizzate" come per esempio: "Per la gita in Polonia bisognava **ammeldarsi**?" oppure "Non so se riusciamo, ma **versuchiamo!**" (proviamo) (<http://ilmartyblog.blogspot.de/2007/05/ultimamente-mi-capitato-pi-spesso-di.html>)

## Übersetzung ThK

'Im allgemeinen brauchen meine italienischen Freundinnen und ich, wenn wir deutsch sprechen, oft deutsche Wörter, oder «verdeutsche», wie zum Beispiel: «Musste man sich für den Aufenthalt in Polen anmelden??» oder «ich weiß nicht, ob wir's schaffen, aber versuchen wir's!»'

im Original auf deutsch

## Status der deutschen Formen?

# Gliederung

1. Hermeneutik der Variation
2. Kontextualisierung im kommunikativen Raums

---

2. Zwei epistemische Ebenen
  - 2.1 Die Ebene des Sprachwissenschaftlers (= Experte)
  - 2.2 Die Ebene des Sprechers (= Laie)
3. Forschungsauftrag in Zeiten der Digital Humanities

# Kontextualisierung der Sprecher und ihres Sprechens im kommunikativen Raum

- Kommunikative Räume werden vom Sprecher in seiner kommunikativen Alltagspraxis konstruiert.
- Kommunikative Räume müssen daher vom Sprachwissenschaftler in sprecherzentrierter – emischer – Perspektive rekonstruiert werden.

# Gliederung

1. Hermeneutik der Variation
2. Kontextualisierung im kommunikativen Raums
2. Zwei epistemische Ebenen
  - 2.1 Die Ebene des Sprachwissenschaftlers (= Experte)
  - 2.2 Die Ebene des Sprechers (= Laie)
3. Forschungsauftrag in Zeiten der Digital Humanities



## **zwei epistemische Ebenen: Sprecher & Sprachwissenschaftler**

- theoretisches und analytisches Wissen des Sprachwissenschaftlers
- alltagsweltliches Praxiswissen des Sprechers

# Gliederung

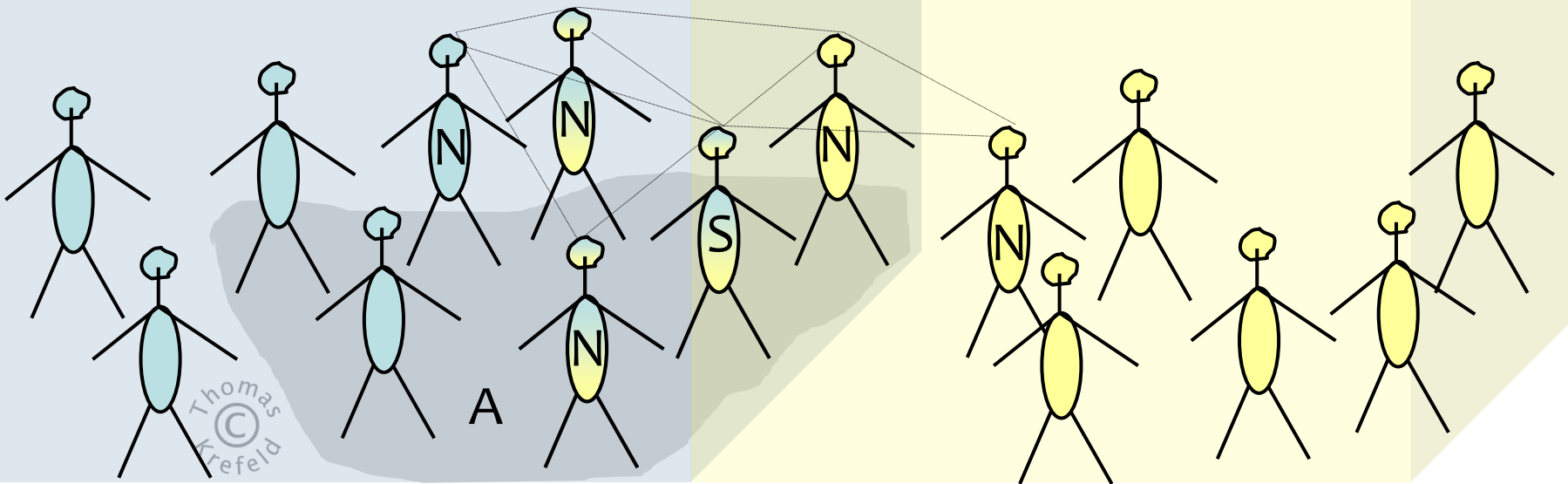
1. Hermeneutik der Variation
2. Kontextualisierung im kommunikativen Raums
2. Zwei epistemische Ebenen
  - 2.1 Die Ebene des Sprachwissenschaftlers (= Experte)
  - 2.2 Die Ebene des Sprechers (= Laie)
3. Forschungsauftrag in Zeiten der Digital Humanities

# Instanzen des kommunikativen Raums

- S = individueller Sprecher und die (typisierten) Zonen seiner kommunikativer Reichweite
  - N = Nahbereich alltäglicher Netzwerke (weitestgehend personalisierte Kommunikation)
  - Fernbereich (weitestgehend anonyme Kommunikation ohne feste Sprechervernetzung)
    - A = nicht institutionalisiertes Areal
    - T = institutionalisiertes staatliches Territorium (einzige Instanz mit objektiven Grenzen)

T

T 2

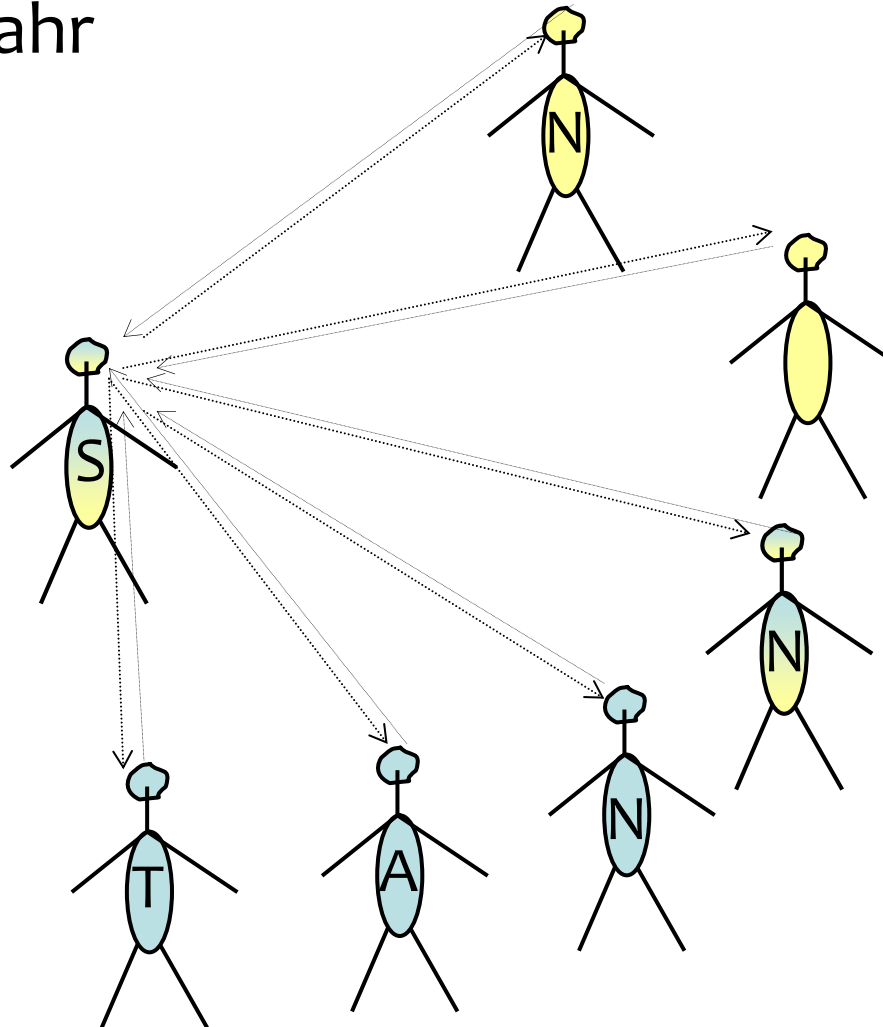


## zwei empirische Ebenen: Produktion & Perzeption

- Die Variation des sprachlichen Verhaltens – der Sprachproduktion – im kommunikativen Raum wird durch die Sprachperzeption des Sprechers wesentlich konditioniert.
  - Heteroperzeption
  - Autoperzeption
- Auf beiden Ebenen müssen Daten erhoben werden.

# Heteroperzeption

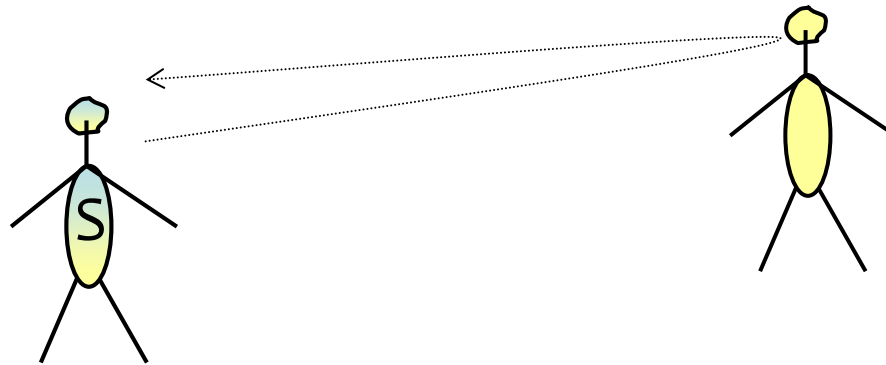
- Sprecher nehmen die Sprechweise anderer Sprecher wahr



# sprachliche Repräsentationen = Wissen

- Auf Grundlage seiner Perzeption ('Wahrnehmung') anderer Sprecher bildet der Sprecher sein eigenes sprachliches Wissen (Repräsentationen):
  - prozedurales Wissen (etwas können)
  - deklaratives Wissen (etwas über das Können wissen)

# Autoperzeption setzt Heteroperzeption voraus







# auf alle Ebenen sind empirische Daten zu erheben

(2) Perzeptionsdaten: Wird die Sprechweise von S, als charakteristisch für N, für A, für T, T<sub>2</sub> erkannt und woran?

Entlarvungspotential von (2) im Hinblick auf (3)

(3) Repräsentationsdaten: Was wird mit der Sprechweise von S, von N, vom A, vom T assoziiert?

(1) Produktionsdaten:  
Wie wird von S, im N, im A, im T gesprochen?

# Gliederung

1. Hermeneutik der Variation
2. Kontextualisierung im kommunikativen Raums
2. Zwei epistemische Ebenen
  - 2.1 Die Ebene des Sprachwissenschaftlers (= Experte)
  - 2.2 Die Ebene des Sprechers (= Laie)

---

3. Forschungsauftrag in Zeiten der Digital Humanities

# sprachliche Repräsentationen

Im Bereich der Repräsentationen liegen die identitätsbildenden sozialen Kategorien und ihre biographische Dynamik.

- ICH
- WIR (inklusive – Typ fr./it. *nous/noi* – und exklusiv – Typ fr./it. *nous autres/noi altri*)
- DIE ANDEREN

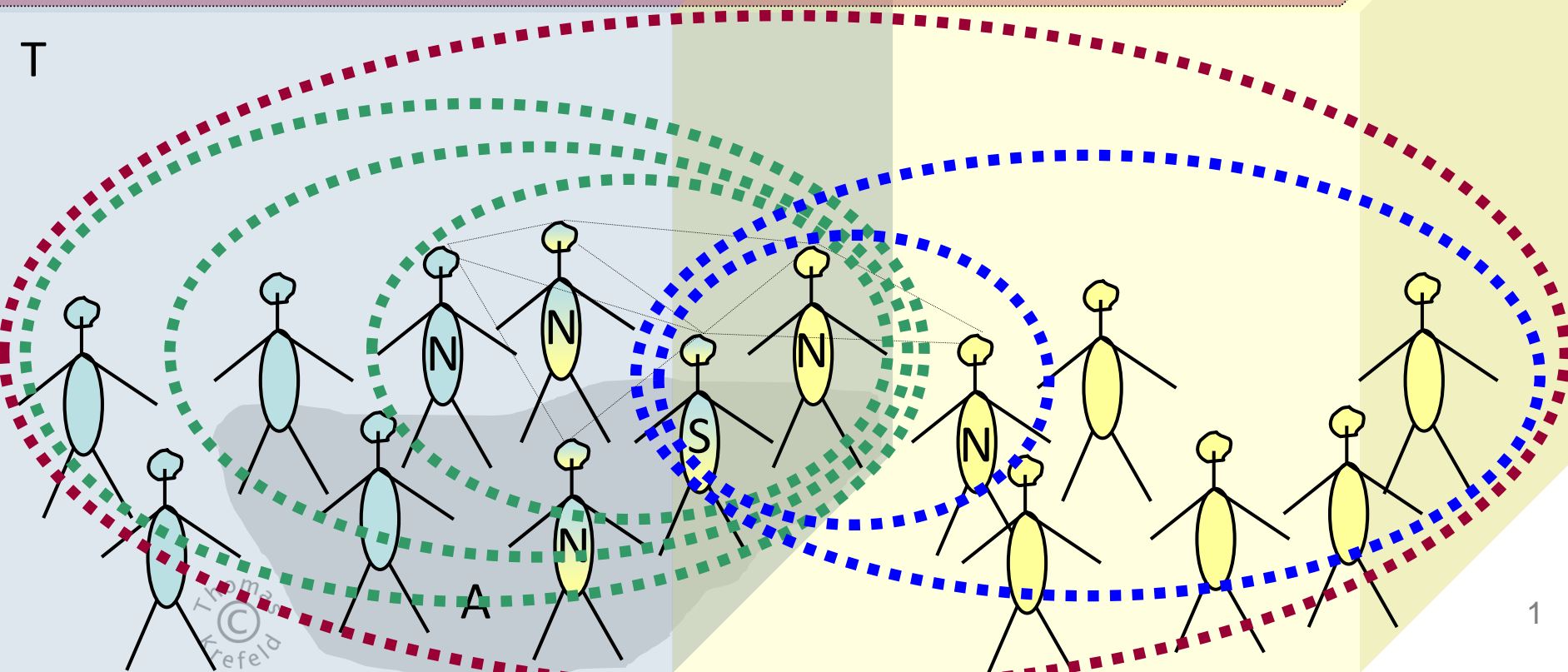
## WIR vs. DIE ANDEREN

- nicht logisch, gemäß dem Prinzip "alle die nicht zur einen Kategorie gehören, bilden die anderen"
- sondern diskurspragmatisch gemäß expliziter Nennung (Observatorium des Sprachgebrauchs)

T 2

(3) WIR (explizit, diskurranalytisch feststellbar)  
= N?, = A?, = T?, = T2? (Grade von Inklusivität)

T

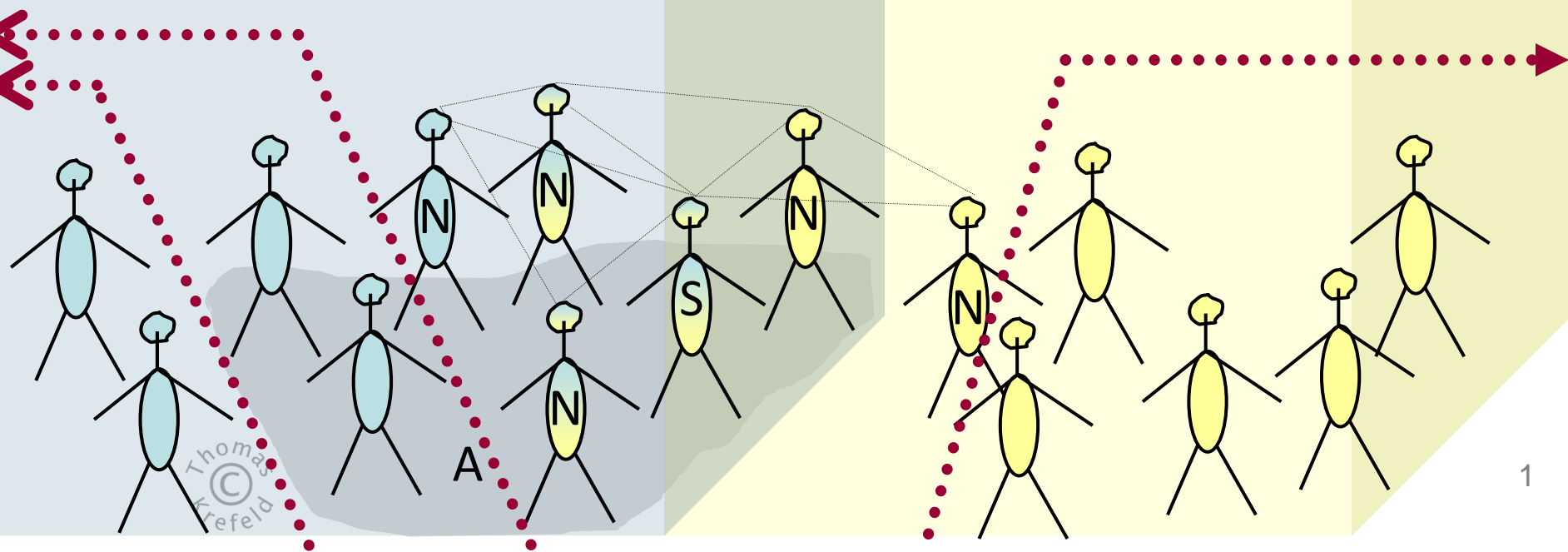


(3) DIE ANDEREN (explizit, diskurranalytisch feststellbar) = A?, = T?, = T2? (Grade von Exklusivität)

T 2

T

T 2

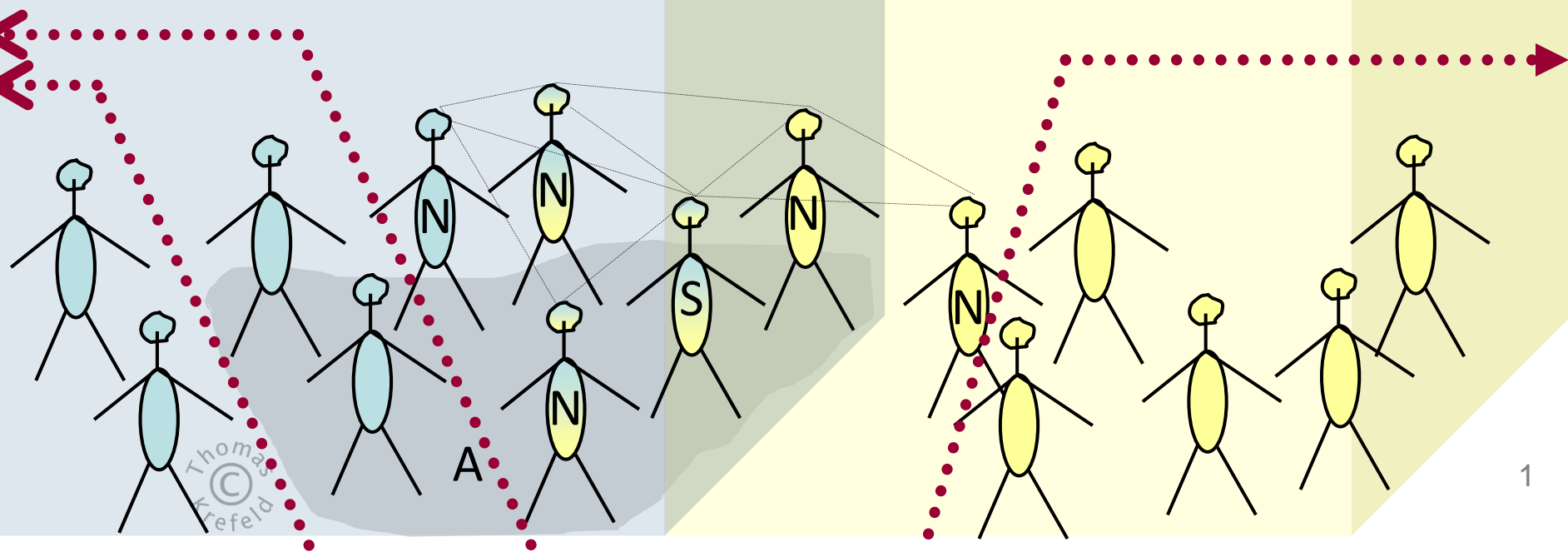


(3) DIE ANDEREN (explizit, diskuranalytisch feststellbar) = A?, = T?, = T2? (Grade Exklusivität)

T 2

T

T 2





## Grade der Inklusivität/Eklusivität

- Einsprachige: fehlende Sprachkompetenz produziert automatisch maximale Exklusivität und exklusive Sprechergemeinschaften
- Mehrsprachigen:
  - potentiell inklusiv
  - Exklusivität nicht aus den Sprachen selbst erzeugt

# Perzeption + assoziierte Repräsentation → Interaktion

- Repräsentationen auf Sprachen projiziert
- steuert (unbewusst oder bewusst) Verhalten der Sprecher
  - Akkomodation an bestimmte Andere ('ich will so wie die Anderen')
  - eigene Realisierung von perzipierten Varianten
  - Dissoziation ('ich will nicht so wie die Anderen')

# Sprecherin des Beispiels

[http://ilmartyblog.blogspot.de/2007\\_05\\_01\\_archive.html](http://ilmartyblog.blogspot.de/2007_05_01_archive.html)

## INFORMAZIONI PERSONALI

### MARTY

Marty, mirandolese, Erasmus a Berlino. Un blog per tutti voi, per non sentirci così distanti.

Übersetzung ThK

## 'PERSÖNLICHE INFORMATIONEN

### MARTY

Marty, aus Mirandola, Erasmus in Berlin. Ein Blog für Euch alle, damit wir uns nicht so weit weg von einander fühlen. '

→ für ein N, das nicht am Ort des Sprechens (= Berlin) lokalisiert ist, sondern in Mirandola (= A<sub>2</sub>) in T<sub>2</sub> (= Italien)

## Übersetzung ThK

Per stasera é tutto, vi lascio con un po' di Code-Switching che ho sentito in questi giorni da me e da altri:

"Sì mi piace lui, ma ha la **Freundin!!!!**" (detto da una mia amica italiana a me)

In generale io e le mie amiche italiane, quando parliamo in italiano, usiamo spesso parole in tedesco, oppure "deutschizzate" come per esempio: "Per la gita in Polonia bisognava ammeldarsi??" oppure "Non so se riusciamo, ma proviamo!" (proviamo)

Un mio amico australiano ha detto: "Sie hat mir gesagt, daß ihre Hart ist broken!"

Buonanotte a tutti!!!

la vostra Marty in Berlin!!!

'Für heute Abend ist das Alles, ich verabschiede mich mit etwas Code-Switching, das ich in diesen Tagen von mir und anderen gehört habe: « Ja, der gefällt mir, aber er eine Freundin!!!! (mir von einer italienischen Freundin gesagt) Im allgemeinen brauchen meine italienischen Freundinnen und ich, wenn wir deutsch sprechen, oft deutsche Wörter, oder «verdeutsche», wie zum Beispiel: «Musste man sich für den Aufenthalt in Polen anmelden??» oder «ich weiß nicht, ob wir's schaffen, aber versuchen wir's!»...'

**MERCOLEDÌ 16 MAGGIO 2007**

**COME, COSA, PERCHÉ**

Questo blog nasce dalla collaborazione con un professore della University of California che sta attualmente conducendo una ricerca alla Freie Universität Berlin. La ricerca verte sull'apprendimento della una lingua straniera, pertanto in quanto collaboratrice useró questo blog come "diario linguistico". Piú facile a leggersi che a spiegarsi.

Noioso? Beh, tenete presente che la lingua é uno degli elementi fondamentali della conversazione e certe conversazioni possono essere davvero interessanti!!

Questo blog vuole essere anche un modo per stare piú vicino ai pesciolini che ho lasciato nella mia cara bocca mirandolese... Finita la collaborazione puó darsi che assumerá una funzione differente.

Non ci avete capito niente? Molto possibile. Restate connessi e le spiegazioni arriveranno.

Tanti cari baci.  
La vostra Marty

**Übersetzung ThK**

**MITTWOCH 16 MAI 2007**

**WIE, WAS, WARUM**

'Dieser Blog ist in Zusammenarbeit mit einem Prof. von der Univ. of Calif. entstanden, der an der FU Berlin gerade ein Forschungsprojekt durchführt. Es geht um Fremdsprachenerwerb und als Mitarbeiterin werde ich diesen Blog als sprach(wissenschaft)liches Tagebuch benutzen. Das liest sich leichter als es sich erklärt. [...]

Dieser Blog hat auch den Zweck, den Fischchen näher zu bleiben, die ich in meiner lieben Glaskugel Mirandola zurückgelassen habe... Wenn die Zusammenarbeit beendet sein wird, erhält er vielleicht eine andere Funktion. Nicht verstanden? Gut möglich. Bleibt online und die Erklärungen kommen.

Viele liebe Küsse  
Eure Marty'

# eine feste Entlehnung im Italienischen der Italiener in Deutschland – und zwei okkasionelle, mit stilistisch-spielerischer Funktion

Beispiel

In generale io e le mie amiche italiane, quando parliamo in italiano, usiamo spesso parole in tedesco, oppure "**deutschizzate**" come per esempio: "Per la gita in Polonia bisognava ammeldarsi?" oppure "Non so se riusciamo, ma **versuchiamo!**" (proviamo) (<http://ilmartyblog.blogspot.de/2007/05/ultimamente-mi-capitato-pi-speso-di.html>)

## Übersetzung

'Im allgemeinen brauchen meine italienischen Freundinnen und ich, wenn wir deutsch sprechen, oft deutsche Wörter, oder «verdeutsche», wie zum Beispiel: «Musste man sich für den Aufenthalt in Polen anmelden??» oder «ich weiß nicht, ob wir's schaffen, aber versuchen wir's!»

im Original auf deutsch

'sich offiziell anmelden (Einwohnermeldeamt)'

## [PDF] rf 4 2006 - Associazione culturale Rinascita e. V.

[www.rinascita.de/archivio\\_rf/rf\\_4\\_2006.pdf](http://www.rinascita.de/archivio_rf/rf_4_2006.pdf) - Diese Seite übersetzen

arrivato ai piedi del castello di Ludovico, mi son dovuto necessariamente "ammeldare" per poter ricevere la "stoiercarte" e l'"aufenthalte genemigung". Entrato in ...

## buio su cinema HD1 fox crimeHD natgeoHD e gli altri

[www.digital-eliteboard.com/showthread.php?291639-buio-su...e...](http://www.digital-eliteboard.com/showthread.php?291639-buio-su...e...) ▼

15.12.2013 - 10 Beiträge - 7 Autoren

Hasta la vista be allora se e cosi perche nn ci danno noi che stiam allestero il consenso di fare un contratto dall estero ammeldare un abbo sly ...

## La festa del ritorno - Carmine Abate

[www.carmineabate.net/festaunita2.htm](http://www.carmineabate.net/festaunita2.htm) ▼ Diese Seite übersetzen

«Ammeldare»: cosa significa? Iscrivarsi all'anagrafe, dal tedesco «anmelden». E «vascmascina»? È un po' più facile, è la macchina che fa il bucato, la lavatrice.

## Parla come mangi? - NonSoloSissi

[www.nonsolosissi.com/parla-come-mangi/](http://www.nonsolosissi.com/parla-come-mangi/) ▼ Diese Seite übersetzen

16.10.2013 - "Non ho più preso l'appartamento, la provisione era troppo alta";

Ammeldare, puro gergo da espatriato post 2004. "Sei già ammeldato?"

## Vorrei trasferirmi in Germania, a Colonia, il prossimo anno a ...

<https://it.answers.yahoo.com/question/index?qid...> ▼ Diese Seite übersetzen

12.09.2008 - ... dove si va anche ad iscriversi (da noi si dice pure "ammeldare"), e prendere il codice fiscale che avrai bisogno. (basta andare al commune te ...

# Grenze

- Instanz T: reale Grenzen im Raum
- sonst: Repräsentationen der Exklusivität erzeugen vermeintliche (mentale)

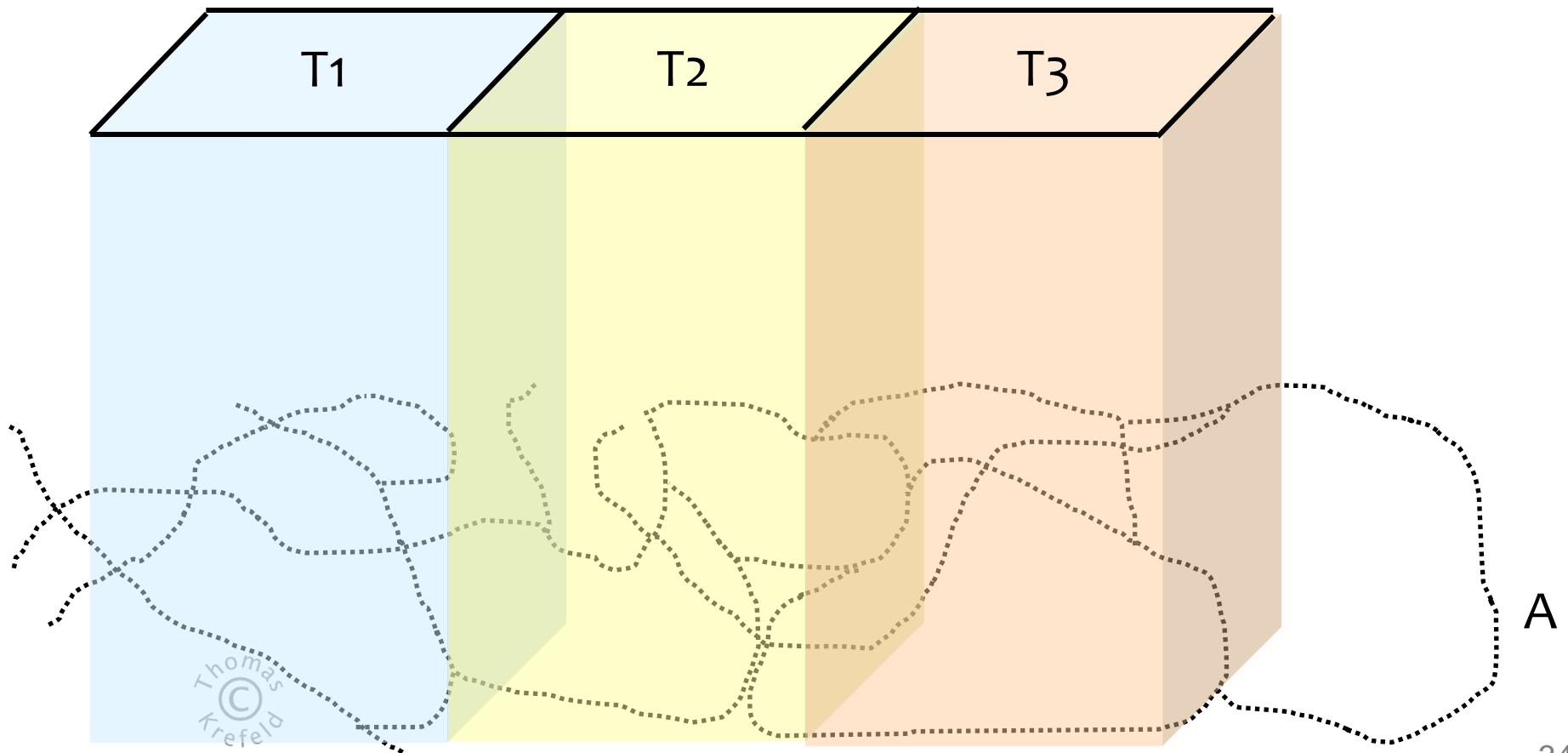


# Gliederung

1. Hermeneutik der Variation
2. Kontextualisierung im kommunikativen Raums
2. Zwei epistemische Ebenen
  - 2.1 Die Ebene des Sprachwissenschaftlers (= Experte)
  - 2.2 Die Ebene des Sprechers (= Laie)
3. Forschungsauftrag in Zeiten der Digital Humanities

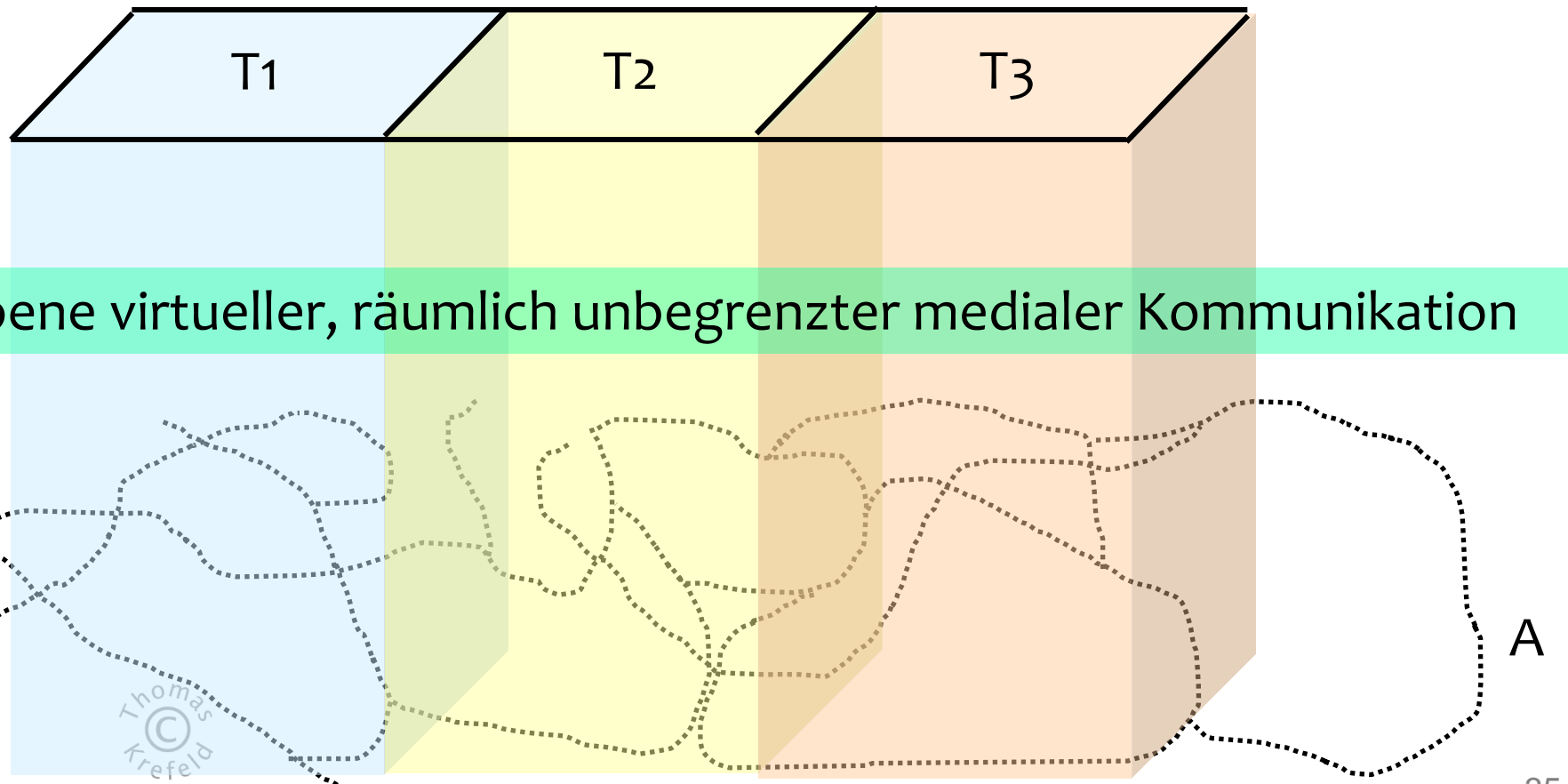
# Observatorium der mehrsprachigen Netzwerke

- früher: einsprachige Räume konstituiert durch 2 Ebenen
  - A = lokale und areale Dialekte, anderssprachige N
  - T = territoriale, scharf abgegrenzte **Dach**sprachen, T1, T2, T3

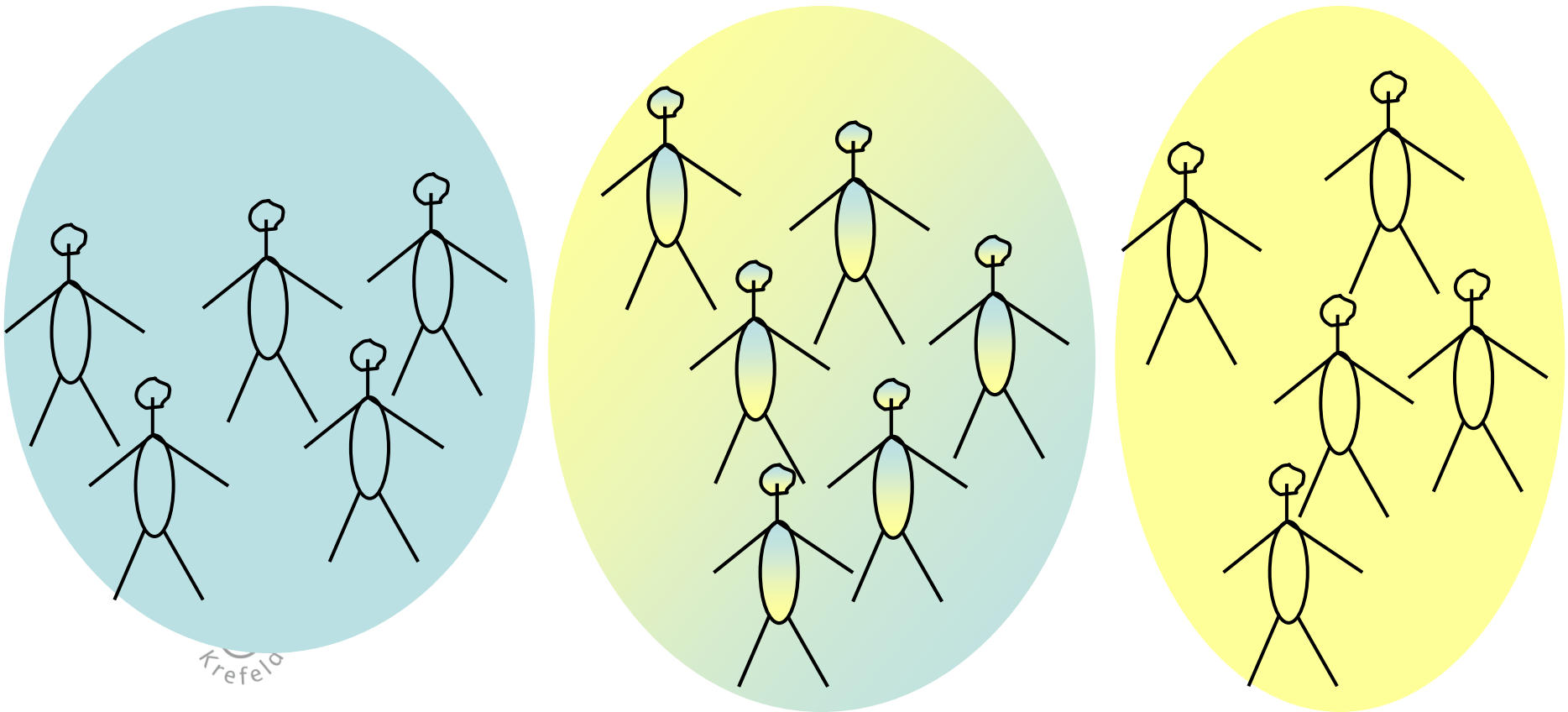


## ein Schirm unter dem Dach

- heute: einsprachige Räume konstituiert durch 2 Ebenen
  - A = lokale und areale Dialekte, anderssprachige N
  - T = territoriale, scharf abgegrenzte **Dach**sprachen, T1, T2, T3



- mit positivem Identifikationswert der Zweisprachigkeit ("WIR Polen in Deutschland")?
- nicht unbedingt mehr als "in between", zwischen T1 und T2, wahrgenommen



# Observatorium der mehrsprachigen Netzwerke

- eine breite, auf Kooperation angelegte Forschungsumgebung mit einem differenzierten Online-Portal als (mehrsprachiger) Oberfläche
  - zum Verständnis der zahlreichen mehrsprachigen N
  - nach Sprachen
  - nach Wohnorten
  - nach Themen

# Observatorium: Datenerhebung (1)

- im realen Raum (georeferenziert: in Open Street Maps oder Google maps)
  - 'landscaping' (Schilder, Graffiti usw.)
  - Infrastruktur (mehrsprachige Ärzte, Anwälte usw.,  
→ *pagine gialle* in München)
  - Kompetenz in Geschäften
  - Screening der Schüler usw.
  - Sprachbiographien

## Observatorium: Datenerhebung (2)

- im virtuellen Raum
  - 'social media'
  - mehrsprachige offizielle Angebote (Homepages der Städte; wo, in welchen Sprachen?) und deren Resonanz (wie oft angefragt?)
  - mehrsprachige private (kommerzielle) Seiten: Ärzte, Einzelhandel, Kaufhäuser usw.
  - Auswertung der digitalen Telefonbücher usw.

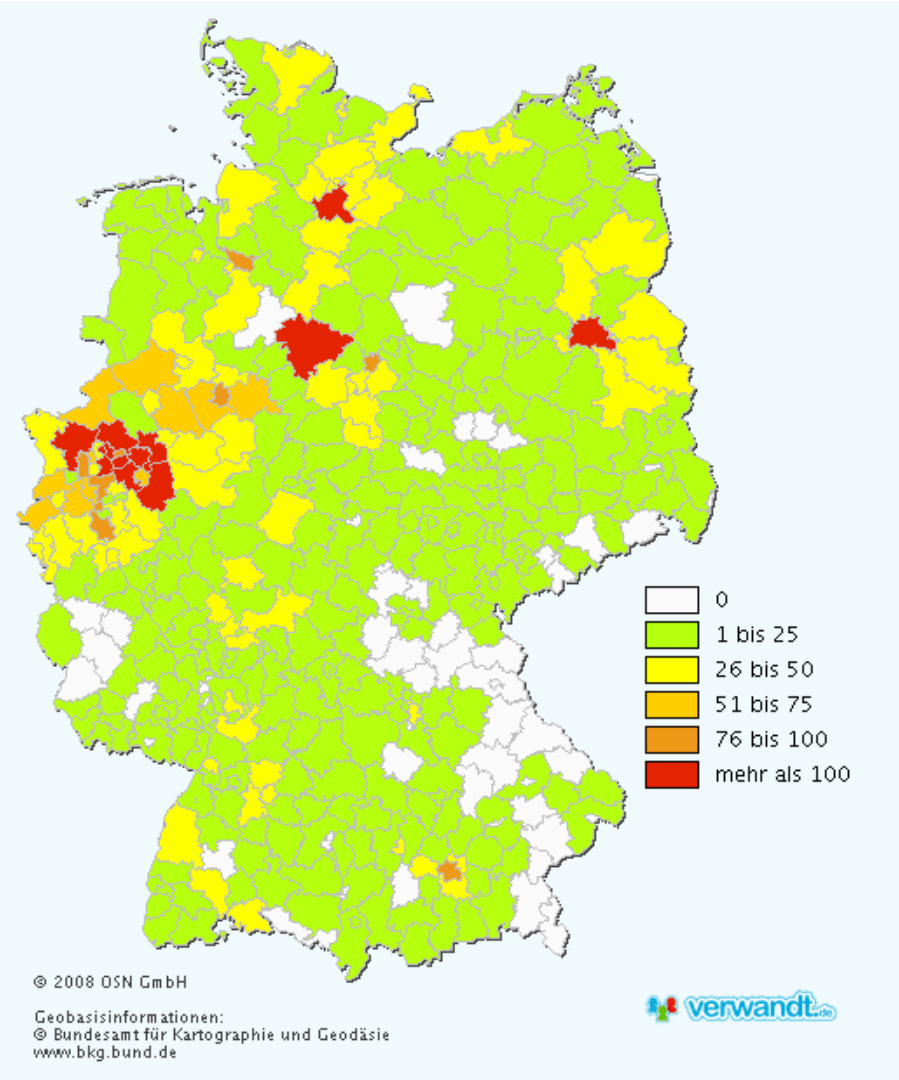
## #MeinSprachplatz ORT nn, ZEIT nn

- App für eine sich erweiternde Gruppe von Nutzern, zu charakteristischen Zeiten verschickt (prototypische Arbeitszeit, Freizeit usw.):
  - ▶ gerade\_spreche\_ich... (→ GPS-Koordinaten, Time stamp)
  - ▶ gerade\_höre\_ich... (→ GPS , Time stamp)
  - ▶ gerade lese\_ich... (→ GPS , Time stamp)
  - ▶ gerade\_schreibe\_ich... (→ GPS , Time stamp)
- ▶ diese App schicke ich meinem Kollegen/Freund/Verwandten...

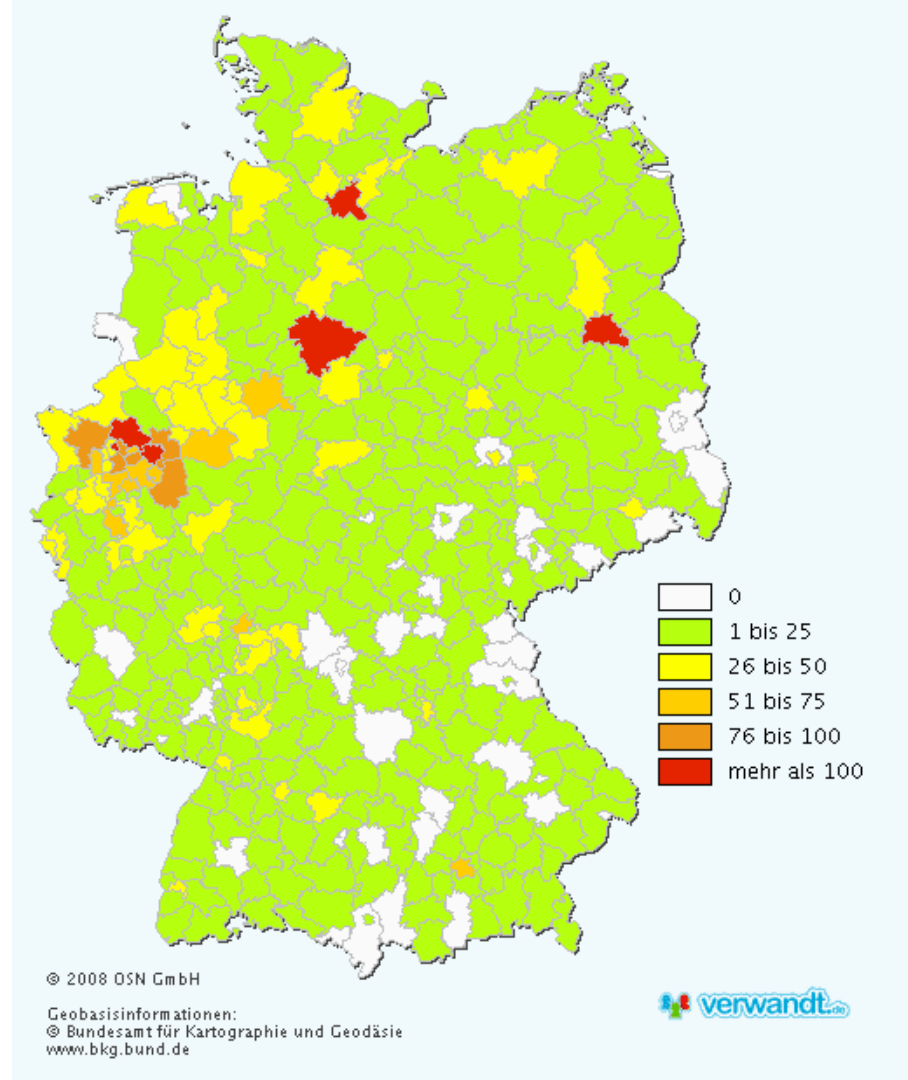


# Beispiel aus dem Telefonbuchkorpus → historische Tiefe

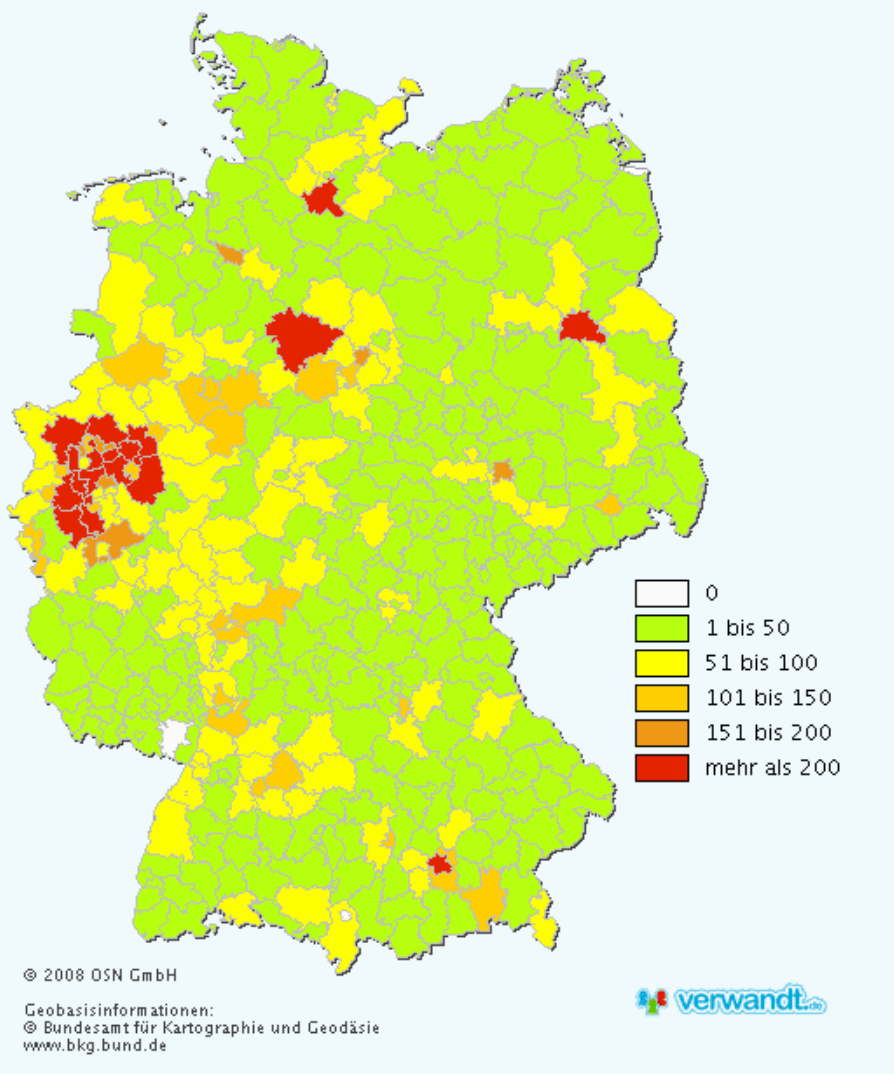
- die 10 häufigsten polnischen Familiennamen:
  - Nowak, Kowalski, Kowalczyk, Kamiński, Zieliński, Wiśniewski, Wójcik, Lewandowski, Dąbrowski, Zieliński, Szymański, Woźniak, Kozłowski
  - ... in D



"In Deutschland gibt es **4203** Telefonbucheinträge zum Namen **Kaminski** und damit ca. 11208 Personen mit diesem Namen."  
<http://www.verwandt.de/karten/absolut/kaminski.html>



"In Deutschland gibt es **3481** Telefonbucheinträge zum Namen **Kowalski** und damit ca. 9282 Personen mit diesem Namen."  
<http://www.verwandt.de/karten/absolut/kowalski.html>



"In Deutschland gibt es **12109**  
**Telefonbucheinträge zum Namen**  
**Nowak** und damit ca. 32290 Personen mit  
 diesem Namen.."  
[http://www.verwandt.de/karten/absolut/n  
 owak.html](http://www.verwandt.de/karten/absolut/nowak.html)